

Norderweiterung Hafen Brake 1. Liegeplatz

Im Gebiet des Boitwarder Aussengroden wurde durch Aufspülen von ca. 2,1 Mio m³ Wesersand eine neue Hafenfläche geschaffen. An der Weser wurde eine neue Kaimauer auf einer Länge von 270 m errichtet. Dabei wurde ein Geländesprung von OK-Kai +5,50 m NN bis zur Hafensohle bei NN -17,00 m hergestellt. Insgesamt wurden 6.000 t Stahlspundwände und Stahlpfähle eingebaut.

Technische Daten:

Länge der Gesamtanlage	355 m
Überbaute Kaje (LP1)	270 m
Flügelwände	35 m + 50 m
Oberkante der Kaje	NN+ 5,50 m
Hafensohle	NN - 16,00 m
Geländesprung	21,50 m
-	-
Stahlspundwand (6.000 t)	Tragbohlen DB PSp 1000 - 22/ 24 Füllbohlen PZi 675 - 12/ 23 Schrägpfähle PSt 500/ 136 Baugrubenwand PU 12 - 10/ 10---
-	-
-	-
Ortbetonrammpfähle d= 51 cm	122 Stück
Stahlbeton C 35/ 45	6.200 m ³



Mai 2007 bis November 2008

{{ Auftraggeber }}

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Niederlassung Brake

{{ Auftragnehmer }}

ARGE Norderweiterung Hafen Brake: • TAGU (Tiefbau GmbH Unterweser), Oldenburg • F+Z
Baugesellschaft mbH, Hamburg

{{ Eckdaten }}

Neue Kaimauer mit einer Länge von 270 m errichtet. Insgesamt wurden 6.000 t Stahlspundwände und Stahlpfähle eingebaut.

TAGU Tiefbau GmbH Unterweser

Ammerländer Heerstr. 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-500 · info@tagu.de